

„Die Großen Schuhe Luthers“ im Heylshofpark**Was Martin Luther glaubte:
Luthers vier Soli - meine vier Soli**

Name: _____

Material:



Sitzkissen oder Tüte



ein Stift

Was für ein Ort ist es?

Gehe langsam durch den Garten!

Was entdeckst du Besonderes? Notiere 2 bis 3 Dinge!

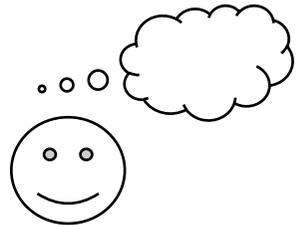


Menschen gestalteten diesen Park. Hier sind Kunstwerke und Kulturgegenstände und viel Platz für eine Wiese, Bäume und Pflanzen.

Überlege: *Wozu ist dieser Park gedacht?*

Kreuze an!

- Museum im Freien
- Ruheort mitten in der Stadt
- Raum für Pflanzen und Tiere
- Fußball spielen
- mit dem Hund spazieren gehen
- Geschichte kennen lernen
- wichtige Ereignisse der Stadt Worms erleben
- herumrennen
- Zeit haben und Nachdenken
- laut schreien
- im Wasserspielbecken schwimmen



? Meine Fragen:

Rallye

1. Die Säule am Museum Heylshof

a) Was hat diese Figur mit dem Park zu tun?



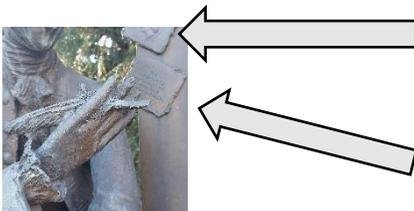
b) Wer dankt hier wem?

2. Die Treppen am Museum Heylshof



Wie viele Treppenstufen sind es wirklich? (8,12 oder 16?)

3. Finde diese Figur!



Notiere die Namen der zwei Gesichter, die im Hintergrund zu sehen sind.

_____ und _____

4. Suche den Brunnen!

Für welchen griechischen Helden wurde er gebaut?



5. An der Stadtmauer:



Welche zwei Mosaikbilder erinnern an den Luther-Moment?

1. _____

2. _____

6. Zu welcher Steinvase gehört dieses Muster ?



Streiche die falsche Blumenvase durch!



7. Die Großen Schuhe Luthers



**Es ist lila und
steht gegenüber
diesen Schuhen!**

Was ist es?

Worum geht es ?

8. Fotorätsel



Was hat dieser Gegenstand mit dem Luther-Moment zu tun ?

Wo ist er zu finden?

9. Zu welchem Gebäude gehört dieser Turm?



10. Welche Gegenstände der Rallye erinnern an den Luther-Moment?

1. Gehe durch den Garten!

Material:



Sitzkissen oder Tüte



ein Stift

Entscheide selbst, welche Aufgaben du an deinem Lieblingsplatz machen möchtest.

Bleibe allein! Störe nicht deinen Nachbarn!
Versuche, diese Zeit zu genießen.



2. Suche dir einen **Liebungsplatz**, mache es dir bequem!

Atme mehrmals bewusst ein und aus!



Was riechst du?



Was siehst du?



Was hörst du?



Was fühlst du?



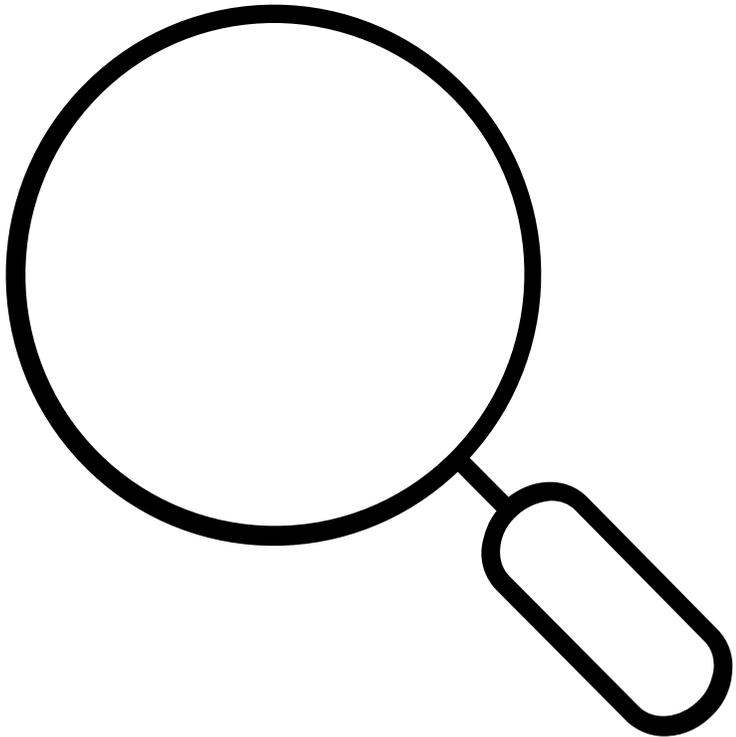
Wie fühlst du dich gerade?



3. Kleine Wunderwelt

Überall gibt es etwas zu entdecken.

Male eine Pflanze oder ein Tier, dass du entdeckt hast
in die Lupe:



**4. Suche dir einen Platz unter einem Baum, der dir gefällt.
Lies eine oder mehrere Strophen des Liedes „Der
Lebensbaum“. Unterstreiche Verse, die dir gefallen!**

Der Lebensbaum (von Peter Maffay)¹

Im Frühling zähl' ich ruhelos die Tage
und spüre, wie das Leben neu in mir erwacht.
Bin stolz wenn ich die ersten Blüten trage,
die bald darauf die Sonne zu reifen Früchten macht.



Im Sommer fange ich die Sonnenstrahlen
und neben mir legt mancher seinen müden Kopf zur Ruh'.
Wenn meine Blätter Schattenbilder malen,
dann singen sie im Wind, und ich hör ihren Liedern zu.



Ich geb' den Vögeln ihr Zuhause,
die Bienen fliegen ein und aus.
Wer zu mir kommt macht seine Reise nicht vergebens.
Ich brauch' die Erde, Luft und Licht,
und bis mein letzter Zweig zerbricht,
bin ich für alle der Baum des Lebens 2x



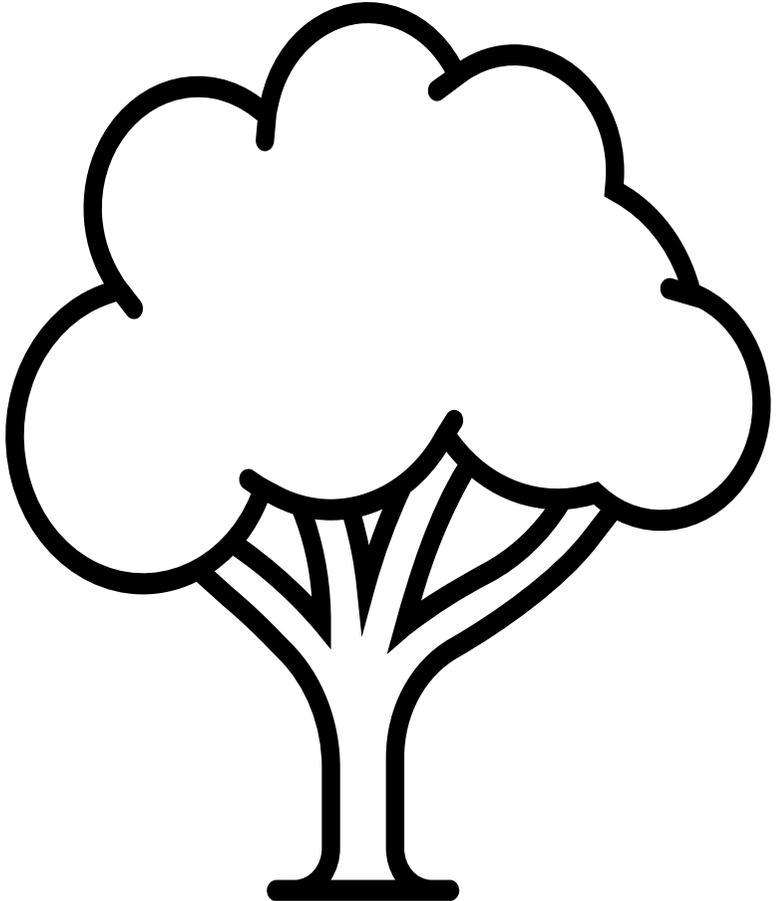
Im Herbst lass ich mich von den Stürmen biegen
und schenke dieser Welt die allerschönste Farbenpracht.
Seh' meine Blätter hoch im Winde fliegen
und weiß, dass ihre Freude den Abschied leichter macht.



Im Winter trag' ich Schnee auf meinen Zweigen
und spür' die Ewigkeit in manchem stillen Augenblick.
Ich sammle neue Kraft in meinem Schweigen
und gebe sie bald wieder tausendfach zurück.



¹ [Songtext Der Baum des Lebens von Tabaluga oder die Reise zur Vernunft | LyriX.at](#)

5. Warum sind Bäume für Menschen und Tiere so wichtig? Schreibe oder male!

6. Nachdenken

„Wenn ich wüsste, dass morgen die Welt unterginge, würde ich heute noch ein Apfelbäumchen pflanzen.“



Was will Martin Luther damit sagen?

„Jemand sitzt heute im Schatten, weil einmal ein Baum gepflanzt wurde.“ — Warren Buffett, amerikanischer Unternehmer und Investor 1930

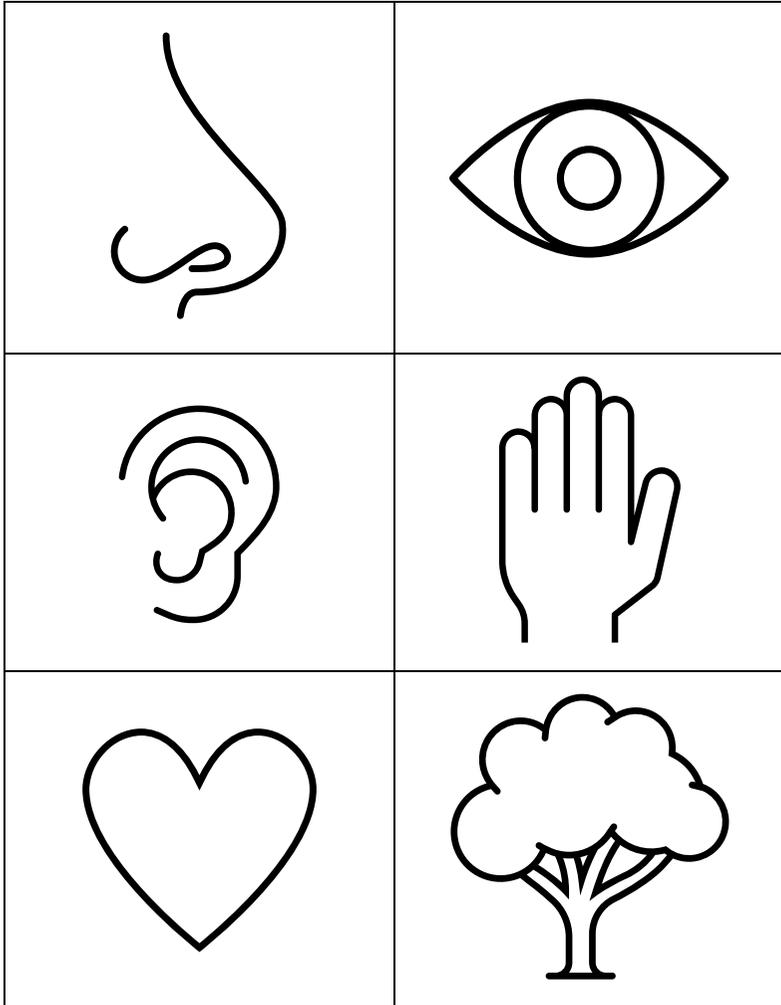
Was will Warren Buffet damit sagen?



Passt dieser Satz zum Thema „Martin Luther“?

Schätze teilen

*Symbolkarten für den Abschlusskreis,
vergrößern auf DIN A 3:*



Luther macht eine wichtige Entdeckung¹:
Er kläre in deinen Worten!



Mit guten Taten kann kein Mensch es schaffen, dass Gott mit ihm zufrieden ist. (nach Röm 3,20)

Gott fragt nicht zuerst nach Leistungen; er liebt die Menschen und möchte, dass sie ihm vertrauen. (nach Röm 3,26)

Gott ist kein harter Richter. Er ist wie ein guter, liebender Vater und wie eine gute liebende Mutter. (nach Lk3,36 und Mk 5,9)

Jesus kam nicht, um die Menschen zu verurteilen, sondern um die Welt zu retten. (nach Joh. 3,17)

¹ Koch, Norbert: Jetzt verstehe ich alles neu in Grundschule Religion Friedrich Verlag 56/2016

Luther entdeckt in der Bibel **Gott neu**. Er ist wieder froh. Er hat keine Angst mehr vor Gott.

Lies einige Bibelverse unter dem Baum!



Jesus sagt: Kommt, die ihr müde seid und schwere Sorgen habt, ich mache euer Leben wieder leicht.

(nach Mt 11,28)

Jesus sagt: Liebt einander – so wie ich euch liebe.
(Joh 13,34)

Die Liebe kennt keine Angst, sondern die Liebe vertreibt die Angst. (nach 1. Joh 4,18)

Du bist ein Gott, der mich sieht. (1. Mose 16,13)

Du Gott hältst die Hände über mir. Psalm 139

Du umgibst mich von allen Seiten. Psalm 139

Deine Hand hält mich fest. Psalm 63,9

Gott ist mein Hirte. Er sorgt für mich. nach Psalm 23

Denn Gott hat den Engeln befohlen dich zu schützen.
Psalm 91,1

Gute Worte

„Das habe ich noch nie vorher versucht, also bin ich völlig sicher, dass ich es schaffe.“ aus Pipi Langstrumpf von Astrid Lindgren

„Lass’ dein Herz dich führen. Es flüstert. Also höre ganz genau zu.“ Walt Disney

„Gib jedem Tag die Chance, der schönste deines Lebens zu werden.“ Mark Twain

„Es gibt zwei Arten, sein Leben zu leben: entweder so, als wäre nichts ein Wunder, oder so, als wäre alles ein Wunder.“ Albert Einstein

„Unsere wahre Aufgabe ist es, glücklich zu sein.“ Dalai Lama

„Manchmal sind es die kleinsten Dinge, welche den meisten Platz in deinem Herzen einnehmen.“ aus „Pu der Bär“ von Alan Alexander Milne

„Das Glück ist in uns. Nicht in den Dingen.“ Buddha

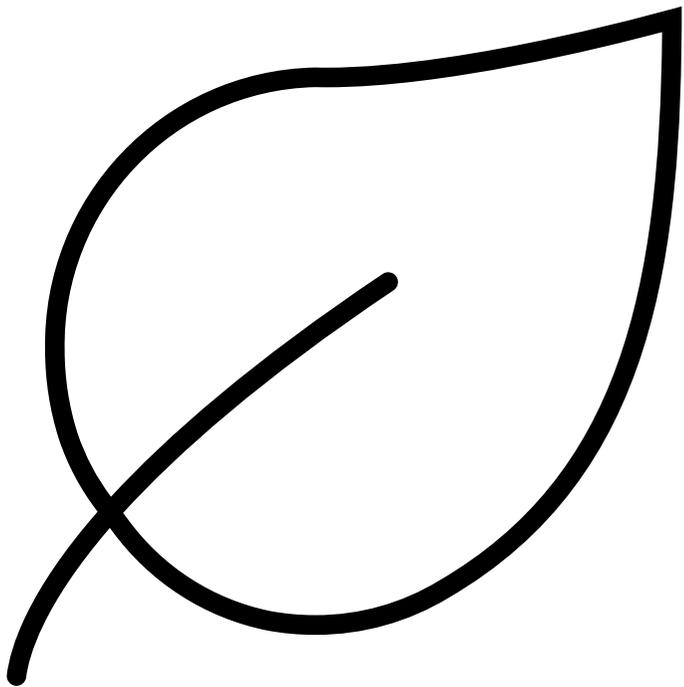
„Welchen Tag haben wir?“ „Es ist heute, meine Lieblingstag.“ aus „Pu der Bär“ von Alan Alexander Milne

„Wenn wir träumen, betreten wir eine Welt, die ganz und gar uns gehört.“ aus „Harry Potter“ von Joanne K. Rowling

„Sollen wir dir mal sagen, was das größte Glück der Erde ist?“ „Das weiß ich allein“, sagte der Löwe mit der blauen Hose. „Nämlich Kraft und Mut. Soll ich mal mutig brüllen, ja?“ aus „Komm, wir finden einen Schatz“ von Janosch

„Alles ist schwierig, bevor es leicht wird.“ Moslik Saadi

Gute (Bibel-)Worte für mich. Schreibe auf:



Erkundung Suchspiel „Wer oder was?“

Geschichtliche Entwicklungen zum Luther-Moment beschreiben und ordnen

Intention:

Es wird spielerisch am unterrichtlichen Lernstoff angeknüpft. Mit einem Bild-Wortkarten-Suchspiel wird das Vorwissen über vorangegangene wichtige Ereignisse zum Luther-Moment aus dem Unterricht aufgegriffen.

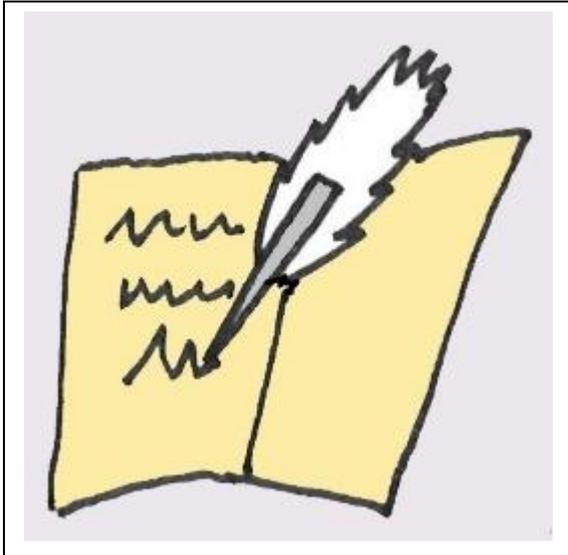
Spielregeln

Schülerinnen und Schüler verstecken in einem von der Lehrkraft eingegrenzten Bereich zuerst nur die Bildkarten. Wieder im Kreis angekommen, zieht die Lehrkraft eine Wortkarte vom Wortkartenstapel, liest sie vor und legt sie in die Mitte. Nun werden alle aufgefordert, die passende Bildkarte zu finden und wieder in den Kreis zu kommen. Falsche Karten bleiben in der Mitte liegen. Der Finder zieht die nächste Wortkarte usw.

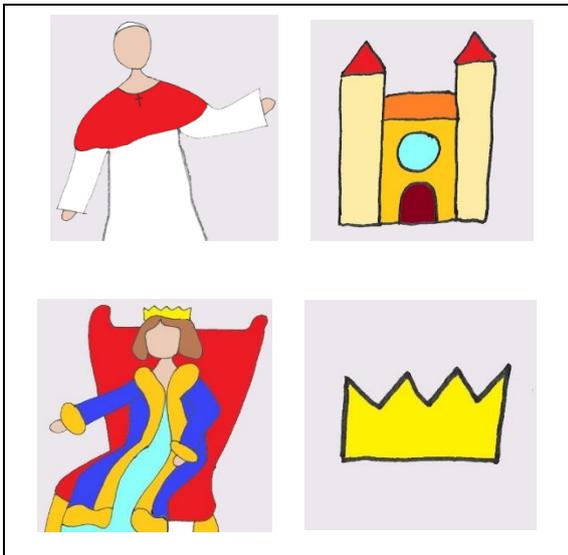
Sind alle Bildkarten in der Kreismitte einer Wortkarte zugeordnet, werden nun zum Abschluss mit den Schüler*innen die Ereignisse, die zum Luther-Moment führten, im Plenum wiederholt und in eine chronologische Ordnung gebracht.

Alternativ:

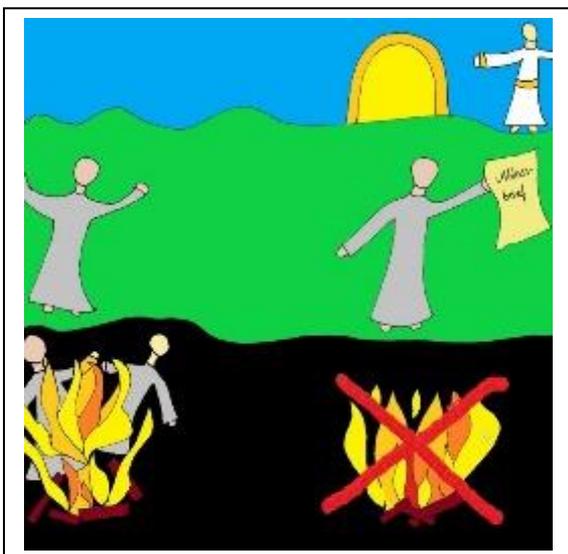
Die Schüler*innen bilden einen Kreis und erhalten die Wortkarten. Die Lehrkraft legt nun stumm die Bildkarten chronologisch in die Mitte. Die Schüler*innen ordnen dann ihre gezogene Bild-Wortkarten richtig zu.



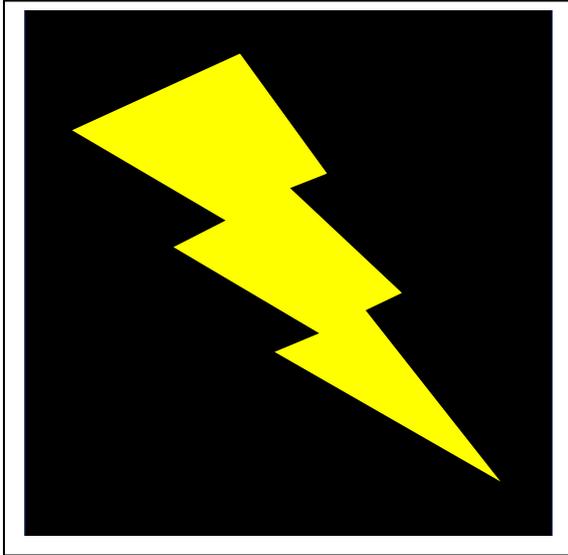
Vor 500 Jahren
können nur
wenige Menschen
lesen und
schreiben.



Papst und Kaiser
haben viel Macht.



Wer gesündigt hat,
muss zuerst in die
Hölle, bevor er zu
Gott in den
Himmel kommen
kann.



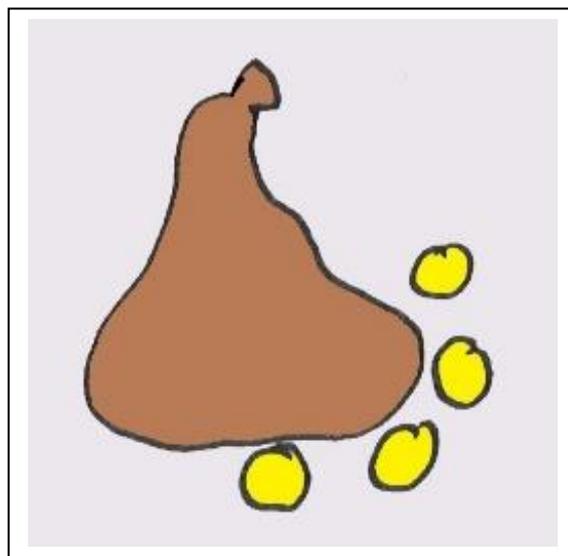
Martin Luther hat
große Angst vor
Gott.

Er geht in ein
Kloster und liest
viel in der Bibel.

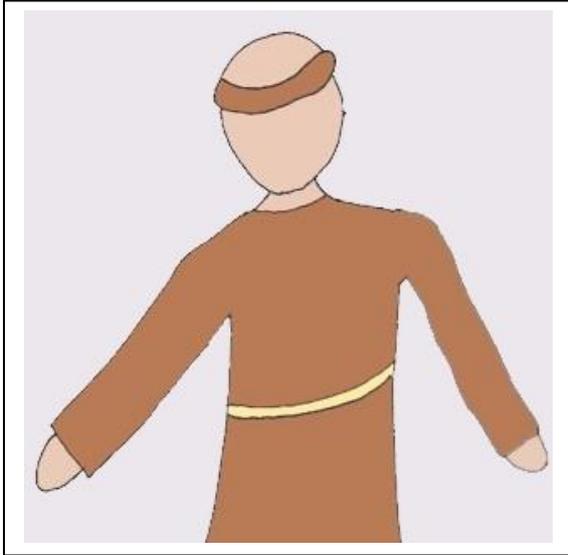


Prediger Tetzels
sagt:

„Der Ablassbrief
rettet vor der
Strafe in der
Hölle!“



Die Menschen
kaufen
Ablassbriefe.

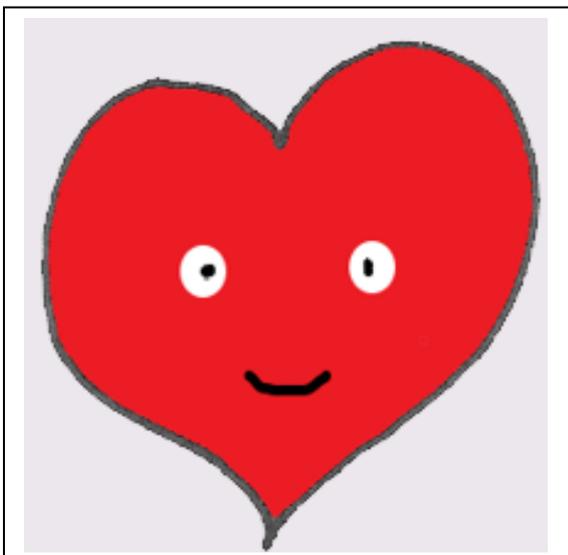


Luther ist entsetzt:
Die Menschen
kaufen die
Ablassbriefe,
anstatt ihre bösen
Taten zu bereuen.

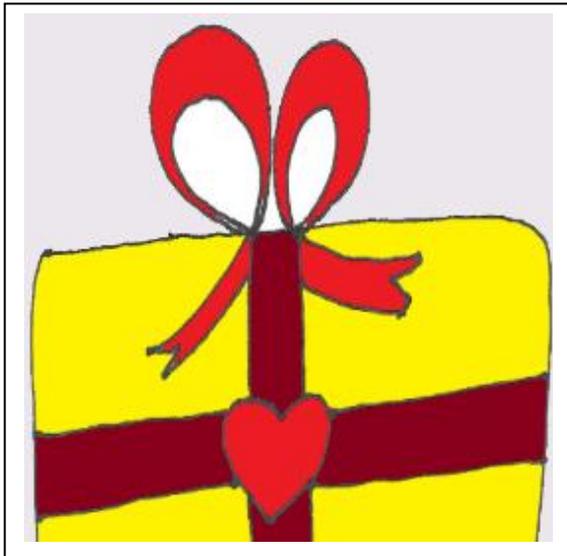


*„Rettet der gekaufte
Ablass vor der Strafe
Gottes?“*

Da macht Luther
eine Entdeckung
und schreibt sie
auf.



Vier Soli:
**Allein durch
Glauben**



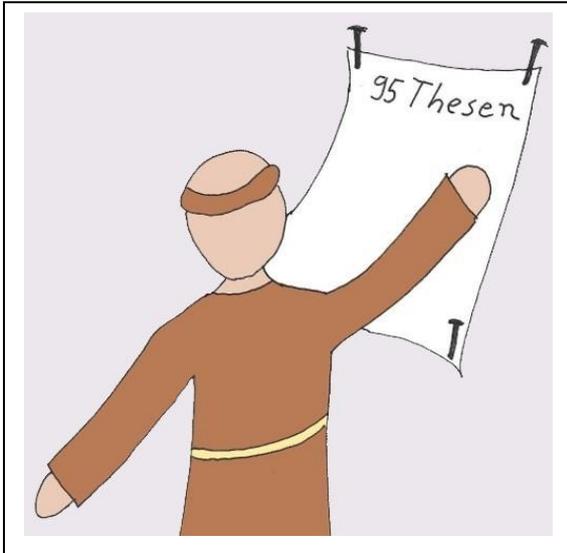
Vier Soli:
Allein aus Gnade



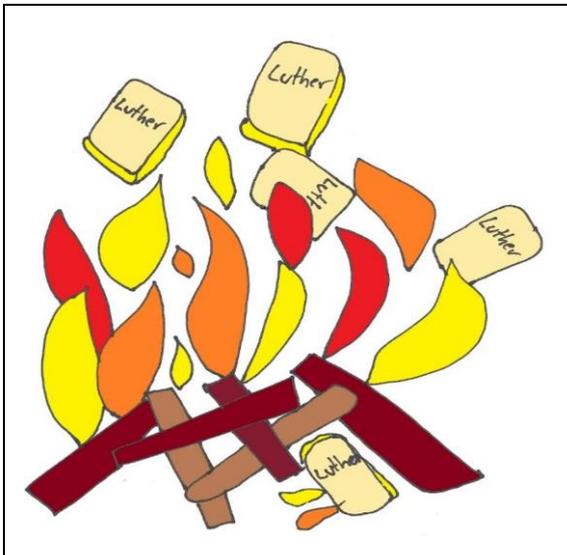
Vier Soli:
Allein Christus



Vier Soli:
**Aufgrund der
Schrift**



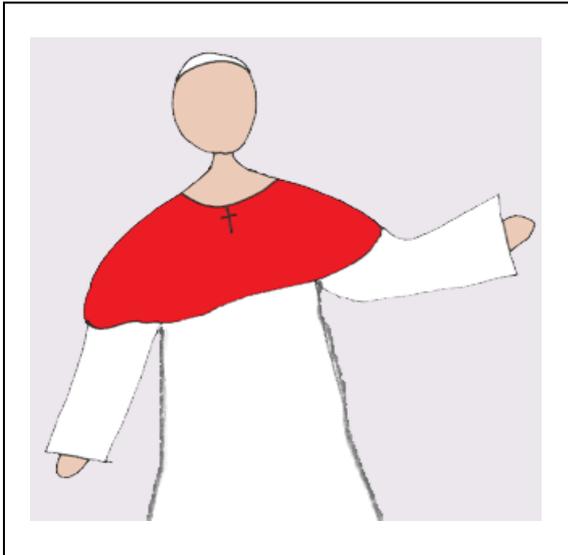
Die 95 Thesen:
Luther will über
seine Entdeckung
und über
die Fehler der
Kirche reden.



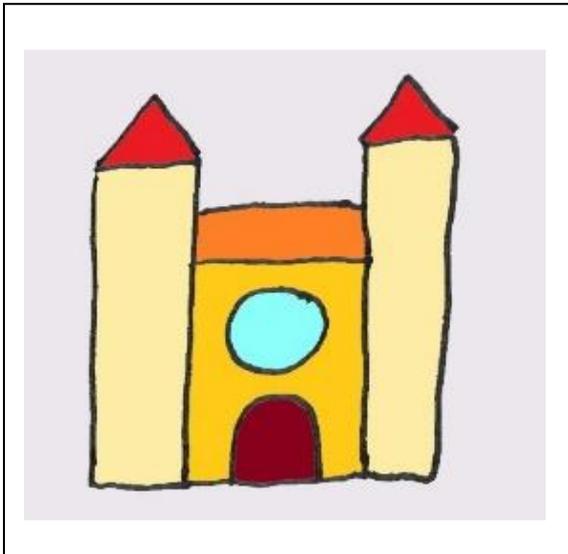
Die Priester
warnen die
Menschen und
verbrennen
Luthers Schriften.



Viele Menschen
glauben Luthers
Entdeckung und
kaufen keine
Ablassbriefe mehr.



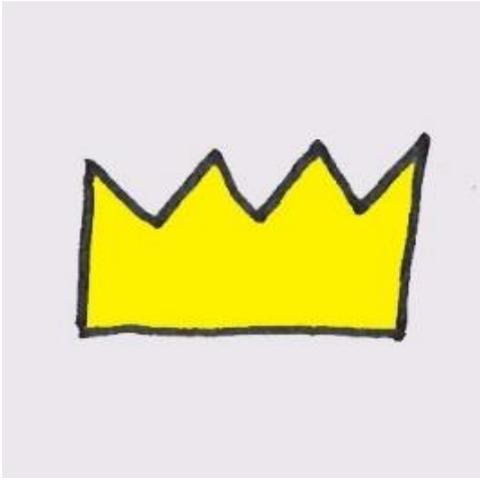
Der Papst sendet
Luther einen Brief.
Luther wird aus
der Kirche
ausgeschlossen.



Luther will nicht
ausgeschlossen
werden.
Er will die Kirche
wieder schön und
neu machen.



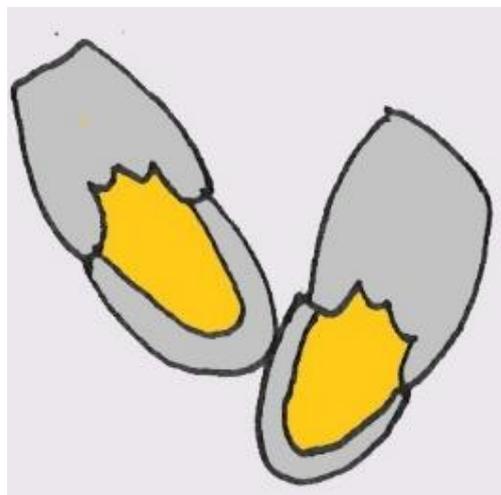
Luther wirft den
Brief des Papstes
in das Feuer.
Er will in der Kirche
bleiben.



Der Kaiser
hat nur ein Ziel:
Ruhe und Frieden.
Er will keinen
neuen Glauben.



Der Kaiser will,
dass Luther vor
allen sagt: „Mein
Glaube und meine
Schriften sind
falsch.“

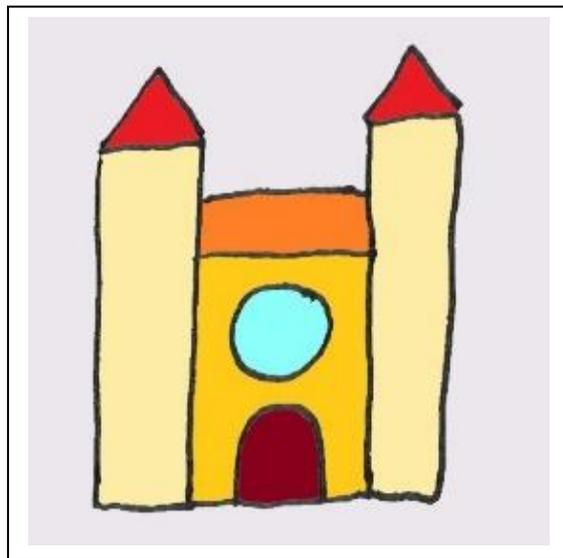
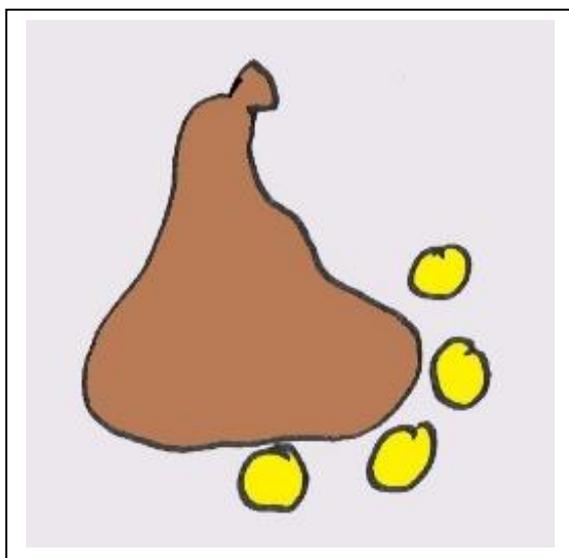
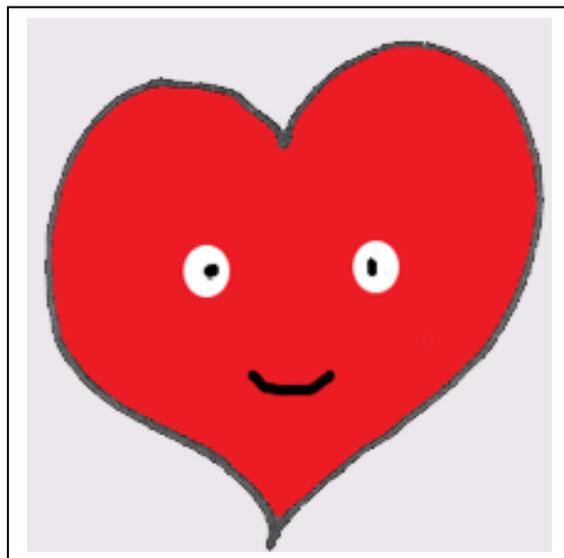
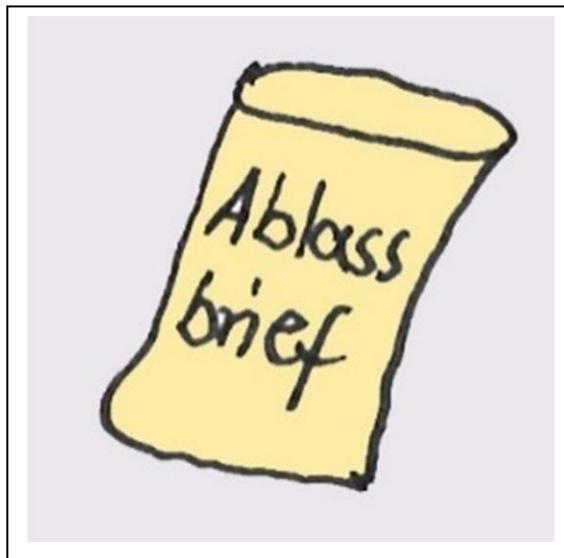
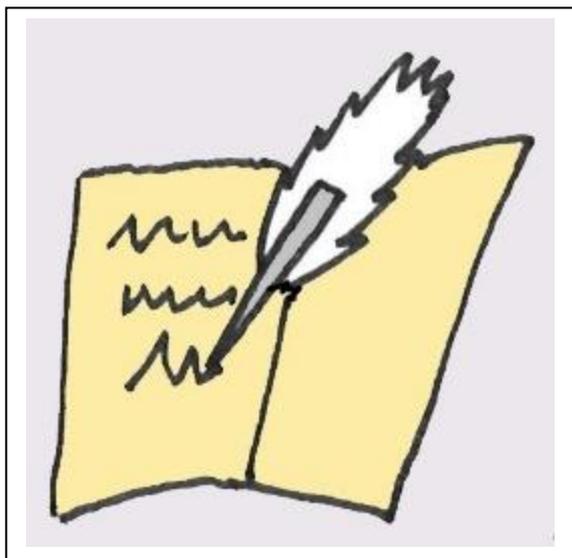


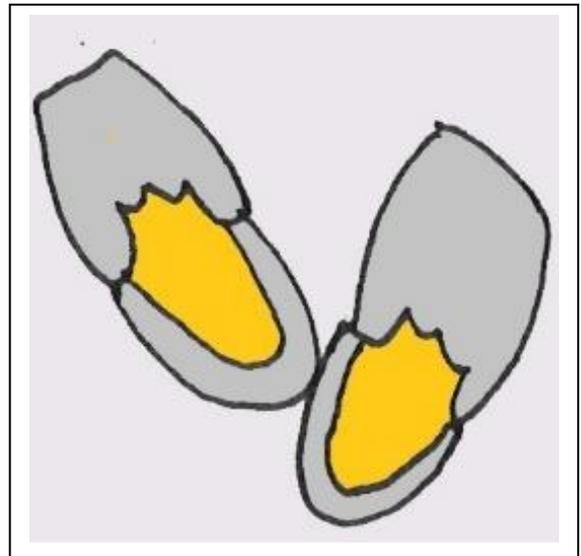
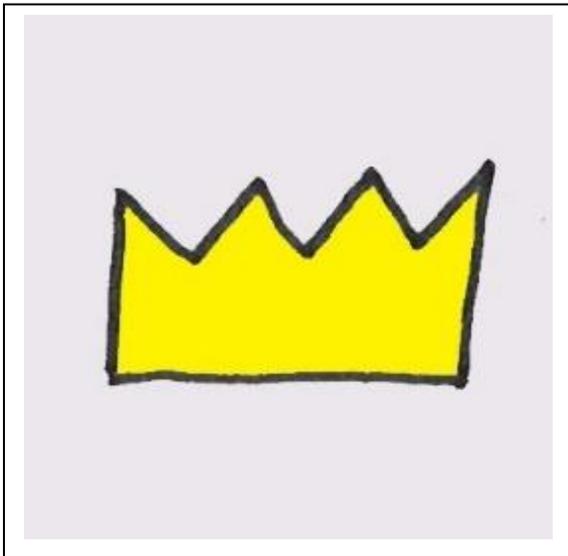
Luther weiß, dass
sein Glaube richtig
ist. Er antwortet:
„Hier stehe ich und
kann nicht anders.
Gott helfe mir!“

Hier ist das Gedächtnis der Kinder gefragt. Je nach Lerngruppe werden erst eine und später mehrere Bildkarten entfernt. Fehlendes muss dann erraten werden. Die Schüler*innen drehen sich um 180 Grad und zu Beginn entfernt die Lehrkraft ein Bild. Dann schauen wieder alle in die Kreismitte. Wer zuerst die fehlende Karte errät, darf den nächsten Gegenstand entfernen.

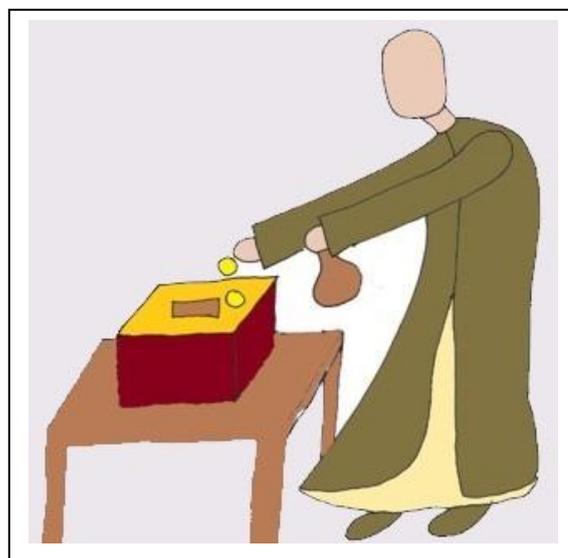
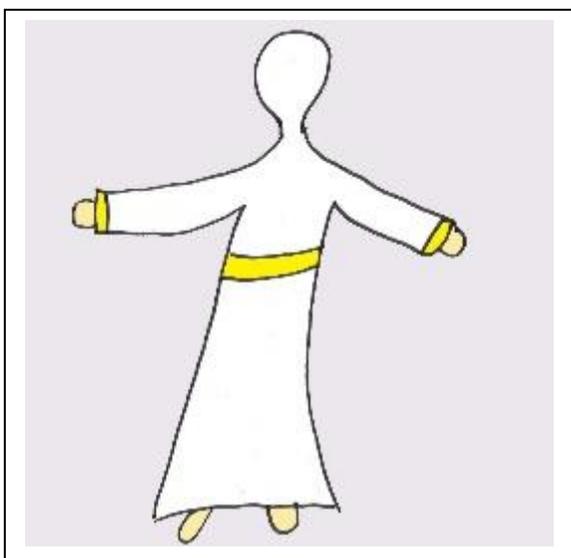
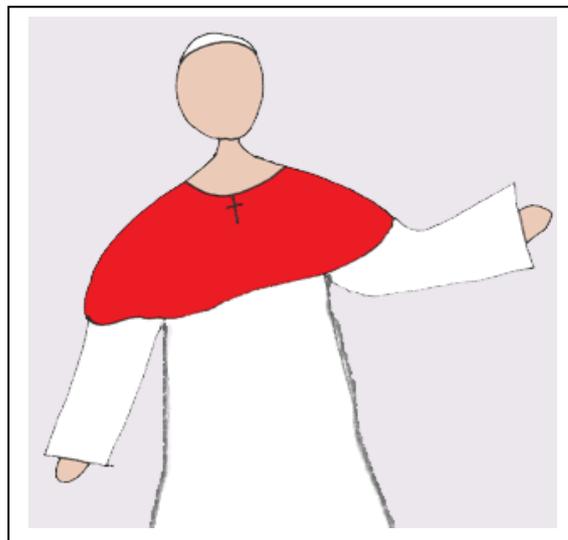
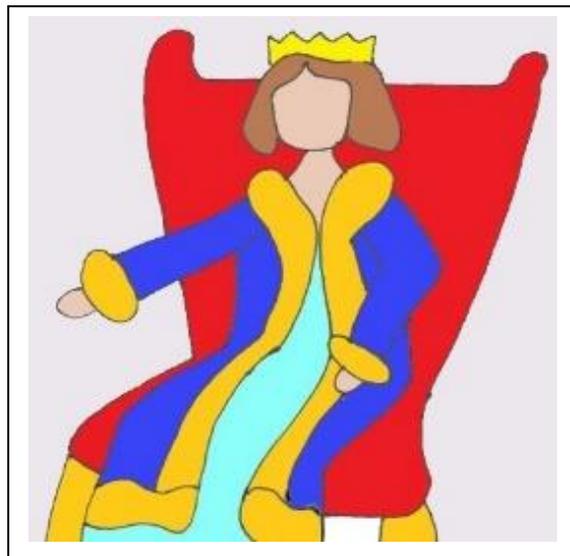
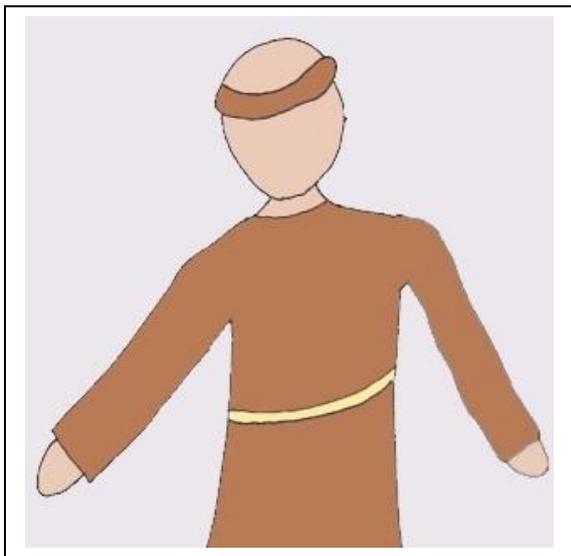
Nach ein paar Runden werden zwei Gegenstände entfernt, jetzt werden zwei Gruppen gebildet, die zusammen Fehlendes erraten usw. Je nach Lerngruppe verwendet die Lehrkraft alle oder weniger Bildkarten. Man kann dieses Spiel zum Beispiel nur mit den Personenkarten oder nur mit den Gegenständen spielen. Pro erratene Karte gibt es dann einen Siegpunkt. Wer zuerst 10 Punkte erreicht hat, gewinnt.

Bildkarten – Gegenstände





Bildkarten – Personen







allein durch Glauben



allein aus Gnade



allein Christus

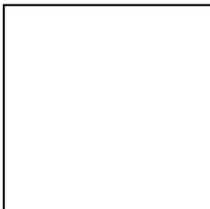
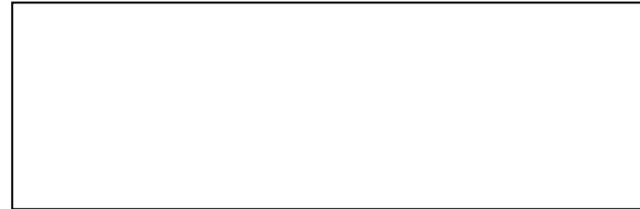
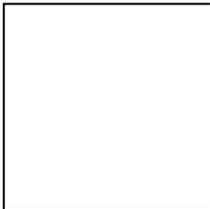
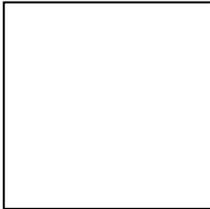
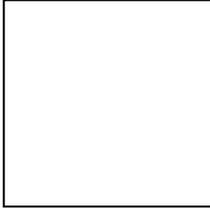


allein die Schrift

M7

Luthers vier Soli - meine vier Soli

Die großen Schuhe Luthers | GS | S. Gärtner





*Das Treppengestell der Gegenüberstellung
Karl V. und Martin Luthers.*

Erstelle eine Skizze:

Welche Personen der heutigen Zeit stellst du oben und unten auf das Treppengestell?

Mit welchen Materialien willst du das Treppengestell herstellen? Was musst du dafür sammeln?

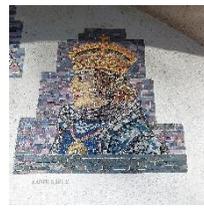


Die Großen Schuhe Luthers

Erstelle eine Skizze;

Welchen Schuhabdruck möchtest du in deiner Stadt /
in der Welt hinterlassen?

Erstelle einen Fußabdruck oder einen Schuh!



Mosaikbilder

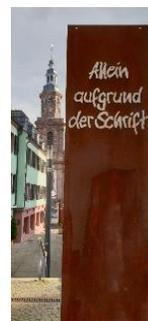
Erstelle eine Skizze:

Welches Thema möchtest du ansprechen?

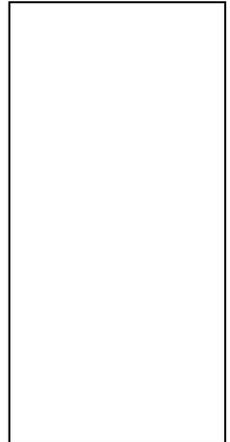
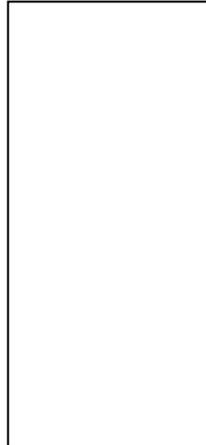
Teile es durch ein von dir erstelltes Mosaikbild mit!

Wähle eine Person, ein Vorbild, ein Gebäude oder einen Gegenstand!

Welche Farben soll das Tonpapier haben?



Die vier Soli – Säulen in Worms



Was steht auf deinen Säulen?

Wie willst du sie gestalten?

Mit welchem Material willst du arbeiten?

Was musst du dafür sammeln?

Szene 1521**Karl V.:**

„Ich bin fest entschlossen, alles aufrechtzuerhalten, was meine Vorgänger verordnet haben. Denn es ist sicher, dass ein einzelner Mönchsbruder irrt mit seiner Meinung, die gegen die ganze Christenheit ist, sowohl während der vergangenen tausend und mehr Jahre als auch in der Gegenwart.“

Einfach gesagt:

„Ich halte mich an das, was die Könige vor mir angeordnet haben! Es ist sicher, dass dieser eine Mönch eine falsche Meinung hat. Er redet gegen alle Christen heute und der letzten 1000 Jahre.“

**Martin Luthers Antwort:***Einfach gesagt:*

„Meine Schriften sind richtig! Hier stehe ich und kann nicht anders! Gott helfe mir, Amen.“

Wenn ich nicht mit Zeugnissen der Schrift oder mit offenbaren Vernunftgründen besiegt werde, so bleibe ich von den Schriftstellen besiegt, die ich angeführt habe, und mein Gewissen bleibt gefangen in Gottes Wort.
Denn ich glaube weder dem Papst noch den Konzilien allein, weil es offenkundig ist, dass sie öfters geirrt und sich selbst widersprochen haben. Widerrufen kann und will ich nichts, weil es weder sicher noch geraten ist, etwas gegen sein Gewissen zu tun.
Gott helfe mir, Amen.

Martin Luther am 18. April 1521

„Wo erlebt ihr Unrecht heute?“

Stellt es mit Personen auf dem Treppengestell nach. Was sagen sie?

Martin Luther sagt in seinen vier Soli:

„Allein der Glauben, allein aus Gnade,
allein Christus und allein aufgrund der Schrift!“

Meine vier Soli (M7): Was glaubst du?

Schlüpfe in „Die Großen Schuhe Luthers“ und sage laut, was du heute glaubst! Beginne mit dem Satz:

Meine vier Soli heißen:



Was ist gerecht?
Was ist ungerecht?

Sage, was du schon immer
einmal sagen wolltest!



Willst du dich
fotografieren lassen?

Rallye Lösung

1. Die Säule am Heylsmuseum

a) Der Park ist nach Cornelius Heyl benannt.



b) Die Arbeiter bedanken sich bei Cornelius Heyl. Er hat viele Arbeitsplätze in Worms geschaffen.

2. Die Treppen am Heylshofmuseum



Wie viele Treppenstufen sind es wirklich? (8,12 oder 16?)

Es sind insgesamt 16.

3. Finde diese Figur



Anakreon

Sappho

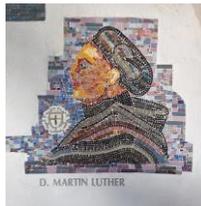
4. Suche den Brunnen!

Für welchen griechischen Helden wurde er gebaut?

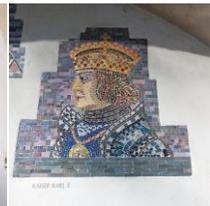
Herkules

**5. An der Stadtmauer:**

Welche zwei Mosaikbilder erinnern an den Luther-Moment?



Martin Luther



Karl V.

6. Zu welcher Steinvasse gehört dieses Muster ?



Streiche die falsche Blumenvase durch!



7. „Die Großen Schuhe Luthers“



Ein Plakat. Es erinnert an das 500. Jubiläum des Luther-Momentes im Jahre 2021 auf dem Reichstag in Worms 1521.

8. Fotorätsel



**Was hat dieser Gegenstand mit dem Luther-Moment zu tun ?
Wo ist er zu finden?**

Es zeigt den Standpunkt Martin Luthers. Der einfache Mönch steht vor dem mächtigen Kaiser Karl V. Der Standpunkt befindet sich am Treppengestell *Szene 1521*.

9. Zu welchem Gebäude gehört dieser Turm?



Dom St. Peter

10. Welche Gegenstände der Rallye erinnern an den Luther-Moment?

- Die Mosaik-Bilder an der Stadtmauer
- „Die Großen Schuhe Luthers“
- Das Treppengestell *Szene 1521 mit den berühmten Sätzen des Karl V. und Martin Luthers.*

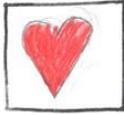
M10

Lösungen

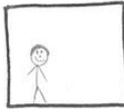
Die großen Schuhe Luthers | GS | S. Gärtner

Beispiele: (konfessionslose, evangelische und katholische Schüler*innen):

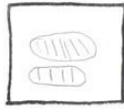
Meine 4 Solis:



Das Weiter gesund bleiben



Lange leben

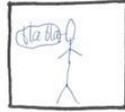


Gesung essen haben



Die Gnade

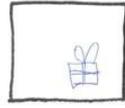
Meine 4 Solis:



nicht über Leute lästern
das man nicht böse ist



Gott seine Liebe
das man in ihm hat



Die Gnade
das man nett ist



den glaube
das man an ihn glaubt

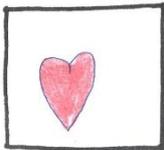
Nicht über Leute lästern,
dass man nicht böse ist.

Gott seine Liebe,
dass man ihn lieb hat.

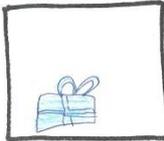
Die Gnade,
dass man nett ist.

Den Glauben, dass man an
ihn glaubt.

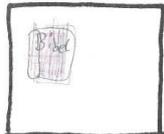
Meine 4 Solis:



Die Liebe von Gott
Das man nicht böse ist



Die Gnade
Das man nicht böse ist

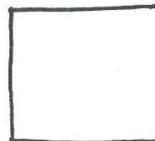


Bibel



Glaube

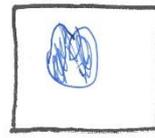
Meine 4 Solis:



Zukunft



Schule



Gesundheit



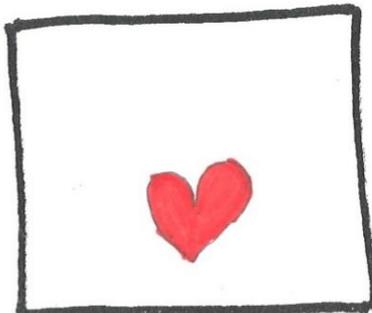
Familie

Meine 4 Solis:



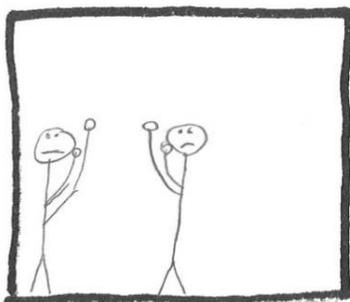
Mir ist wichtig, dass ich jedem vertrauen kann.

Mir ist wichtig dass ich @ jedem vertrauen kann.



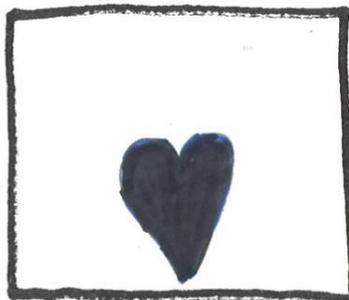
Mit Liebe kann man nichts (klären?), aber man fühlt sich nicht alleine.

Mit Liebe kann man nichts klären aber man fühlt sich nicht alleine.



Gewalt ist keine Lösung.

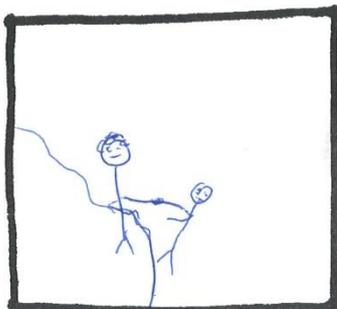
Gewalt ist keine Lösung



Mir ist wichtig, dass man alle Nationalitäten akzeptiert wird und jede Hautfarbe auch.

Mir ist es wichtig dass man alle Nationalitäten akzeptiert wird und jede Hautfarbe auch.

Meine 4 Solis:

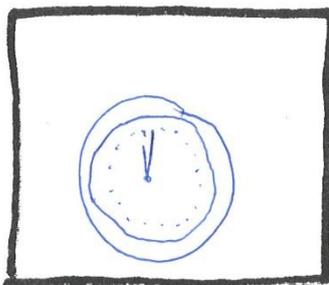


Gott vertrauen in allen Lebenslagen z.B. Wenn wir uns in schwierigen Situationen befinden.

Gott vertrauen in allen Lebenslagen
z.B. wenn wir uns in schwierigen Situationen befinden



Gott liebt uns!



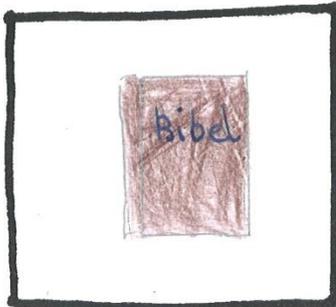
Gott hat viel Gnade



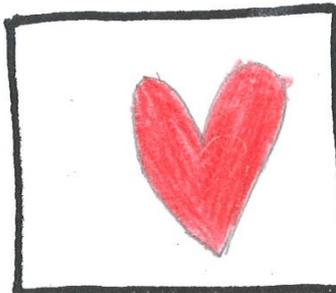
Gott vergibt uns unsere Sünden

Gott vergibt uns unsere Sünden

Meine 4 Solis:



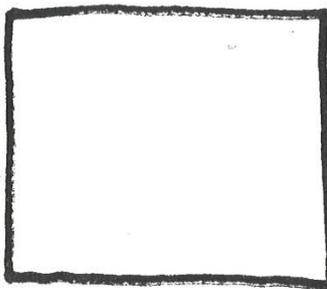
Die Bibel.



Die Liebe Gottes und Jesus

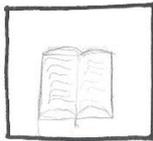


Den Schutz Gottes

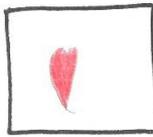


Beispiele: (Mennonit*innen)

Meine 4 Solis:



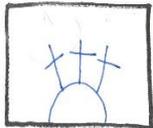
Die Bibel (Das Wort Gottes)



Die Liebe von Gott



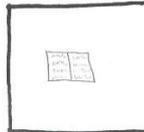
Das Gebet mit Gott



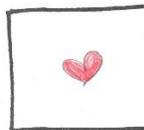
Die Gnade von Gott

Meine 4 Solis:

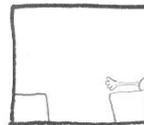
Wir Glauben an Gott der die Welt erschuf



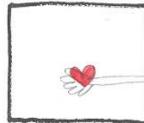
Bibel



Liebe



Vertrauen



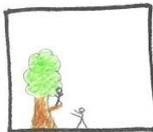
Bekehrung

Meine 4 Solis:



Jesus Christus

Gottes Liebe



Glauben



Seine Gelobte halten

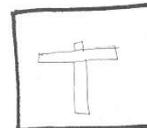


Die Bibel,
Gottes Tod für uns Menschen

Meine 4 Solis:



Die Bibel das Wort Gottes



Jesus: die Zahlung der Sünde



weinen



erleben

Beispiele: (Muslim*innen)

Keine 4 Solis:

Kein bild

Man darf nicht schwein-
essen.

Kein bild
nicht nicht

Nicht über Leute lesten.

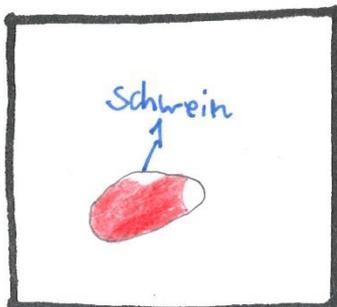
Kein bild

nur an Allah glauben.

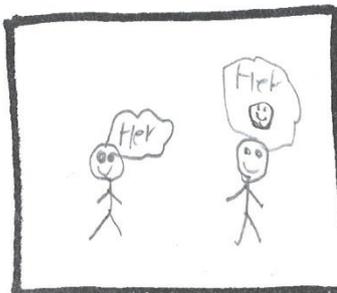
Kein bild
meser

nixman tuten ohne grund.

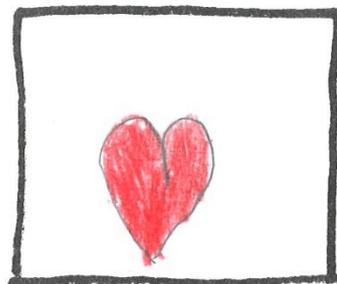
Meine 4 Solis:



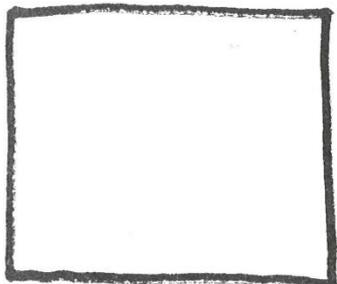
ich darf kein Schweine fleisch essen
Wegen Unser glauben



Wie wir uns behandeln
Wir müssen Menschen behandeln



unser glauben gilt
Wir glauben an Allah weil es



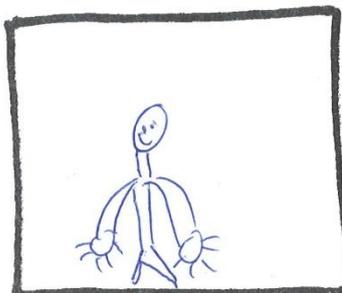
Wir töten niemals Menschen

Islam

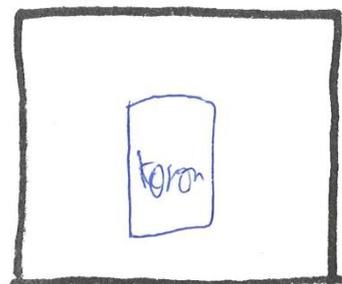
Meine 4 Solis:



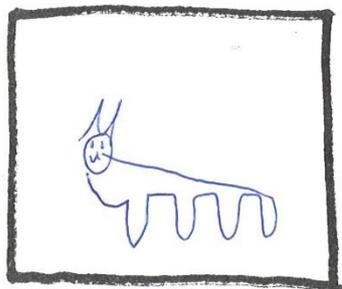
Allah



Profet Mohammed



Koran



Kein Schweinefleisch